

Pressemitteilung

Mai 2021

Der AUTOSAR China Day (ACD) fand am 21. April erfolgreich im Anandi Hotel in Shanghai statt. Die Konferenz, die von Gasgoo mitorganisiert wurde, fand am dritten Tag des "The 2nd Software Defined Vehicles Forum 2021 & AUTOSAR China Day 2021" statt. Es war insgesamt bisher die dritte Veranstaltung, die speziell von



AUTOSAR in China abgehalten wurde und auch der erste China Day, der sich auf chinesische Anwender und Anwendungen konzentrierte.

Herr Zhang Xiaoxian, stellvertretender General Manager von iSOFT, moderierte die Veranstaltung. Der AUTOSAR-Vorsitzende Herr Rinat Asmus begrüßte das sowohl vor Ort als auch virtuell teilnehmende Publikum mit einer Videobotschaft. Herr Cui Aiguo von Huawei hielt eine Keynote zur Konferenz mit dem Thema "Focus on Basic Elements to Enable Software Defined Vehicles". Der AUTOSAR-Repräsentant für China, Herr Jing Zhe, Herr Shi Siming von UAES, Frau Liu Hongqian von iSOFT, Herr Zhang Renjie von Bosch, Herr Qu Yue von Vector, Herr Xiao Meng von Untouch und Frau Fan Yun von Dongfeng hinterließen mit ihren inspirierenden Reden Eindruck beim Publikum auf der Konferenz.

Während des letzten Teils der Konferenz führten die Podiumsgäste von AUTOSAR, Huawei, Dongfeng, ETAS und Vector eine spannende Diskussion über "Das 'Ob, Wie und Wann' von AUTOSAR".

Die Gäste gaben mit ihrer aktiven Teilnahme Beispiele aus aktuellen Projekten, in welchen AUTOSAR genutzt wird, um die Effizienz und Qualität der Softwareentwicklung zu verbessern, funktionale Sicherheit zu gewährleisten und die Gesamtkosten für Entwicklung und Wartung zu senken. Sie äußerten auch ihre optimistischen Erwartungen für die zukünftige Entwicklung und Anwendung von AUTOSAR.

Im Namen von AUTOSAR drückte Herr Jing Zhe seine Freude über die zunehmende Beteiligung chinesischer Unternehmen an der Nutzung und Entwicklung des AUTOSAR-Standards aus. In Zukunft wird die AUTOSAR-Organisation weiterhin offen zugänglich bleiben und rechnet mit einem Zuwachs an chinesischen AUTOSAR Partnerschaften, die zur Entwicklung von Automotive-Software für China und den Rest der Welt beitragen werden. Eine weitere Attraktion stellte der AUTOSAR Demonstrator dar, der anschaulich den Standard vorführte und zur Diskussion einlud.

Insgesamt zog der diesjährige AUTOSAR China Day mehr als 300 Teilnehmer vor Ort und rund 1000 Online-Zuschauer an. Die Online-Zuschauer hatten die Möglichkeit zu interaktiven Diskussionen mit den Gästen vor Ort, indem sie Kommentare im Chat-Kanal hinterließen. Die überaus positive Resonanz hat den Veranstaltern und AUTOSAR deutlich gezeigt, wie sehr die Besucher die Konferenz schätzen und sich auf den regelmäßig stattfindenden jährlichen AUTOSAR China Day freuen.

Über die AUTOSAR Adaptive Platform

AUTOSAR hat am 31. März 2017 erstmals die Adaptive Platform als standardisierte Integrationsplattform für mikroprozessorbasierte elektronische Steuergeräte (ECU) veröffentlicht. Die AUTOSAR Adaptive Platform basiert auf POSIX-Betriebssystemen und ist der Steuergeräte-Standard für neue automobiler Megatrends. Sie bietet einen einzigartigen ganzheitlichen AUTOSAR-Safety- und Security-Ansatz für mikrocontrollerbasierte Steuergeräte und hochleistungsfähige mikroprozessorbasierte Steuergeräte in der gesamten EE-Architektur mit einem konsistenten Software- und Methodik-Design. Zusätzlich führt AUTOSAR Adaptive Platform auch einen ganzheitlichen Ansatz für die Update-Fähigkeit (over the air) über die gesamte EE-Architektur ein. Damit vermeidet der neue Standard die für OEMs und deren Zulieferer kostspielige Alternative, die kritische und komplizierte Funktionalität solcher Software-Plattformen immer wieder mit proprietären und individuellen Lösungen zu entwickeln.

Über die AUTOSAR Classic Platform

Die AUTOSAR Classic Platform ist das etablierte standardisierte Software- und Methodik-Framework für tief eingebettete elektronische Steuergeräte (Mikrocontroller-Steuergeräte), das OEMs und Zulieferern eine sichere und stabile Grundlage für den Aufbau ihrer verteilten Softwaresysteme bietet. Durch die Verwendung einer geschichteten Software-Architektur, die auf einer Methodik basiert, die sowohl den Software-Stack als auch die komplette Kommunikation für eine bestimmte EE-Architektur konfiguriert, unterstützt die AUTOSAR Classic Platform alle Arten von miteinander verbundenen Mikrocontroller-basierten Steuergeräten.

Über AUTOSAR (AUTomotive Open System ARchitecture)

AUTOSAR (AUTomotive Open System ARchitecture) ist eine globale Partnerschaft führender Unternehmen der Automobil- und Software-Industrie zur Entwicklung und Etablierung eines standardisierten technischen Frameworks, das skalierbare E/E-Systemarchitekturen für intelligente Mobilität ermöglicht. Seit 2003 arbeiten sie an der Entwicklung und Einführung mehrerer offener, standardisierter Software-Plattformen einschließlich der Joining-Methodik für die Automobilbranche. Durch die Vereinfachung von Austausch und Update für Software und Hardware bildet der AUTOSAR-Ansatz die Grundlage, um die wachsende Komplexität von Elektronik- und Softwaresystemen in heutigen und zukünftigen Fahrzeugen zuverlässig zu beherrschen. Da AUTOSAR offen für neue Funktionen im Automotive-Bereich ist, werden die Standards kontinuierlich angepasst. Darüber hinaus verbessert AUTOSAR die Kosteneffizienz und Qualität, indem es seinen Partnern ermöglicht, wettbewerbsorientiert, aber an der gleichen Lösung zu arbeiten. Die "Core Partner" von AUTOSAR sind die BMW Group, Bosch, Continental, Daimler, Ford, General Motors, Stellantis, Toyota und die Volkswagen Gruppe. Die ca. 300 AUTOSAR-Partner spielen eine wichtige Rolle für den Erfolg der Partnerschaft und können die Standards kostenlos nutzen.

Weitere Informationen

Web www.autosar.org

Email press@autosar.org